



Полтавська обласна благодійна організація
«Спілка Самаритян»

37500, м. Лубни. 1 пр. вул. Метеорологічної 4
Тел.. (05361) 620-14 правління, (05361) 622-02 загальний відділ,
(05361) 622-08 дитячий центр «Надія». E-mail: asbpoltava@ukr.net
КОД ЄДРПОУ 35010997, р/р 26004846, Лубенська філія ФПАТ
«Полтава-банк» МФО 331508

IFORMATIONEN

über die Tätigkeit des Samariterbundes Kreisverband Poltawa im Jahr 2011.

Das soziale Rehabilitationszentrum für Waisenkinder und Kinder aus sozial schwachen Familien, Lubny.

Im Kinderzentrum leben ständig 17 Kinder im Alter zwischen 3 und 18 Jahren. Die im Zentrum lebenden Kinder und Kinder aus sozial schwachen Familien, die das Zentrum besuchen, machen einen Rehabilitationskurs, der die folgenden Aspekte einschliesst:

- **soziale Rehabilitation** - *angemessene Lebensbedingungen und Ernährung der Kinder als Elemente des Rehabilitationseinflusses.*
- **Medizinische Rehabilitation** - *allseitige medizinische Untersuchung in einer Klinik, ambulante Behandlung der Kinder.*
- **Pädagogische Rehabilitation** - *ein Komplex von Maßnahmen zur Korrektur von Erziehungsmängeln.*
- **Arbeitsrehabilitation** - *System von Maßnahmen, die mit Rücksicht von Neigungen sowie körperlicher, geistiger und psychischer Fähigkeiten des Kindes erarbeitet und auf die Beherrschung von bestimmten handwerklichen Fertigkeiten gerichtet wird.*
- **Psychologische Rehabilitation (geistige)** - *Beseitigung von psychologischen Problemen und Wiederherstellung des psychologischen Gleichgewichts.*
- **Ästhetisch-kulturelle Rehabilitation** - *Sicherstellung von notwendigen Bedingungen für die Entfaltung von künstlerischen Begabungen des Kindes..*

Nach einem individuellen Reha-Programm arbeitet man mit einem Kind (Bogdan).

Ergebnisse des sozialen Rehabilitationsprogramms:

Im Jahr 2011p haben 22 Kinder einen soziale Rehabilitationskurs gemacht:

18 Kinder aus sozial schwachen Familien,
5 Waisenkinder.

Nach dem Reha-Kurs im Kinderzentrum sind:

- **6 Kinder** in ihre Herkunftsfamilien zurückgekehrt (*Kolja Minenko, Denis, Andrej und Bogdan Pochiliewitsch, Nastja Winogradowa, Nadja Kosatschenko*);
- **1 Kind** wurde adoptiert (*Anastasija Schapowalenko*);
- **8 Kinder** werden bald adoptiert, die entsprechenden Dokumenten werden zur Zeit ausgefertigt.

Auf solche Weise haben **15 Kinder** im Jahr 2011 einen Rehabilitationskurs gemacht und sind in normale Lebensbedingungen zurückgekehrt.

Tätigkeit im Bereich Rehabilitation der Herkunftsfamilien (Eltern, Vormünder).

- an dem Reha- Programm für Eltern und Vormünder haben 18 Familien im Jahr 2011 teilgenommen ;
- 6 Lehrgänge - je 4 Stunden.

Gesundheitsrehabilitation der Kinder aus dem Kinderzentrum:

- Ambulante Behandlung- 17 Kinder (Behandlungskurs im Kinderzentrum unter Aufsicht einer Krankenschwester)
- Kurbehandlung - 15 Kinder (15 Kinder wurden in Sanatorien kostenlos behandelt).
- Psychoneurologische Behandlung - 4 Kinder (die Kinder wurden in spezialisierten Heilanstalten untersucht und behandelt)
- Sommerferien - 77 Kinder (15 Kinder aus dem Kinderzentrum , 62 Kinder aus sozialschwachen Familien sowie Waisen).

Verwendung der Kosten der Wohlfahrtsorganisation „Samariterbund“ für die Verpflegung der Kinder aus dem Kinderzentrum, den Ankauf von Lebensmittelpaketen für Kinder aus sozialschwachen Familien sowie Sommerferien im Jahr 2011:

Verpflegungskosten für 17 Kinder pro Jahr, ausgehend von (26 UAH pro Tag für 1 Kind) **betragen 161 330,00 грн.**

- **50 544,00 UAH** - Kosten von der Organisation „Brücke nach Kiew“ über den Samariterbund Kreisverband Kiew; zusätzlich wurden **110 786,00 UAH** für den Ankauf von Lebensmitteln durch den Kreisverband Poltawa akkumuliert.
- **18 000 UAH** - Kosten von „Brücke nach Kiew“ über den Samariterbund Kreisverband Kiew für den Ankauf von Lebensmitteln für Kinder aus sozialschwachen Familien (**252 St. Im Jahr**).
- **2000,00 UAH**- Kosten von „Brücke nach Kiew“ für die Organisation einer Neujahrsaktion.
- **52 500,00 UAH** - Kosten von „Brücke nach Kiew“ über den Samariterbund Kreisverband Kiew für die Organisation der Aktion „Sommerferien“.

Insgesamt wurden 123 044,00 UAH an humanitären Kosten im Jahr 2011 überwiesen.

Die humanitäre finanzielle Hilfe hat der Kreisverband Poltawa von „Brücke nach Kiew.V.“, geleitet von der Frau Elisabeth Hölzl unter Unterstützung vom Herrn Gerhard Schmitt-Thiel und der Itzel-Stiftung erhalten.